

## **Änderungen im Arbeits-/ Lohnsteuer-/ Sozialversicherungsrecht zum 01.01.2020**

**Teilnehmerkreis m/w:** Leiter, Sachbearbeiter aus der Lohn- und Gehaltsabrechnung, der Personalverwaltung, dem Rechnungswesen sowie Angehörige und Mitarbeiter der steuerberatenden Berufe; Interessierte

**Seminarziel:** Sie erhalten einen **umfassenden Überblick über die wichtigsten Änderungen** im Arbeits-, Lohnsteuer- und SV-Recht zum Jahreswechsel 2019/2020. Das Seminar zeigt Ihnen mit zahlreichen Fallbeispielen, worauf Sie bei den Neuregelungen achten müssen und **welche Gestaltungsmöglichkeiten bei der Umsetzung in der betrieblichen Praxis** denkbar sind. Anhand ausführlicher Unterlagen können Sie den umfangreichen Stoff gut nachvollziehen. Die Seminarmappe dient wieder als wertvolles Nachschlagewerk - auch über das Seminar hinaus.

Die Regierung „Merkel IV“ dürfte auch in diesem Jahr durch die im Koalitionsvertrag angekündigten Reformvorhaben und Gesetzesänderungen wieder genug Staub aufwirbeln und so für ein abwechslungsreiches Programm bei den anstehenden Seminarveranstaltungen zum Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht sorgen.

Ebenso ist bereits heute absehbar, dass auch die neuen Rundschreiben der Spitzenverbände der SV-Träger sowie die aktuellen Entscheidungen von EuGH, BAG, BFH und BSG die tägliche Arbeit in den Personalabteilungen und Abrechnungsstellen – nicht immer im Sinne einer Vereinfachung der Abläufe – ab 2020 stark beeinflussen werden. Im Mittelpunkt der Veranstaltung könnte nach aktueller Einschätzung das Jahressteuergesetz 2019 stehen („Es gibt kein Grundrecht auf steuerfreie ShoppingCards“).

Unser Serviceversprechen für alle Seminarteilnehmer („Seminare à la minute“): Um höchste Aktualität zu garantieren (z.B. kurzfristige Gesetzesvorhaben der Bundesregierung, aktuelle Verwaltungsanweisungen und höchstrichterliche Rechtsprechung) werden die endgültigen Themen erst kurz vor Beginn der jeweiligen Seminarveranstaltungen festgelegt. Darüber hinaus werden die Seminarunterlagen in der Zeit von Mitte November 2019 bis Ende Januar 2020 wöchentlich überarbeitet und die endgültige Version des etwa 500 Seiten umfassenden Skriptes kann Anfang Februar 2020 von allen Seminarteilnehmern kostenfrei als PDF-Datei abgerufen werden.

### **Seminarinhalt:**

#### **A. Kernthemen zum Jahreswechsel 2019/2020**

**Zahlen und Fakten zur Entgeltabrechnung 2020:** Gesetz zur Stärkung und steuerlichen Entlastung der Familien mit neuem Lohnsteuertarif 2020, Aktuelle Beitrags- und Umlagesätze 2020 in der gesetzlichen Sozialversicherung, Änderungen bei den Krankenkassenindividuellen Zusatzbeiträgen zum 01.01.2020, Sozialversicherungsrechtliche Rechengrößen 2020, Neue Schlüsselzahlen in der betrieblichen Altersversorgung, Berechnung des Arbeitgeberzuschusses zur privaten und freiwilligen Krankenversicherung, Zahlenübersicht zur Lohnsteuer 2020, Dokumentation aller – auch steuerfreien – Sachbezüge geldwerten Vorteile im Gesamtbrutto der Entgeltbescheinigung nach § 108 Abs. 3 GewO, Anhebung des gesetzlichen Mindestlohns zum 01.01.2020 auf 9,35 EUR pro Stunde, Einführung einer Mindestausbildungsvergütung zum 01.01.2020, Einführung einer Vorsorgepflicht für Selbständige, Änderungen durch die Lohnsteuer-Richtlinien 2020? Ausweitung des Zahlstellenverfahrens auf Kleinbetriebe, Änderungen bei der steuerfreien Erstattung von beruflich veranlassten Umzugskosten 2020, Änderungen beim Krankenkassenwahlrecht zum 01.01.2020, Neuregelung des umstrittenen morbiditätsorientierten Risikostrukturausgleiches, Ausweitung der Gleitzone (sog. Midi-Jobs) zum 01.07.2019 auf 1.300,00 EUR monatlich (neuer beitragsrechtlicher Übergangsbereich mit SV-Rabatt), Änderungen bei der geringfügig entlohnten und kurzfristigen Beschäftigung, Änderungen bei der Beitragspflicht von Betriebsrenten, Einführung einer absoluten Höchstgrenze für Befristungen mit sachlichem Grund, Einschränkung der Höchstdauer für befristete Arbeitsverhältnisse ohne sachlichen Grund, Neuregelung der Arbeit auf Abruf, Änderungen im Arbeitszeitgesetz, Stufenweiser Abbau des Solidaritätszuschlags, (Nicht-)Anwendung der 44,00 EUR-Grenze bei Waren- und Benzingutscheinen, Gutschein- und Geldkarten sowie bei Beiträgen für eine betriebliche Krankenversicherung

**Aktuelle Gesetzesänderungen im Arbeitsrecht:** Weitere Umsetzung des Koalitionsvertrages, Geplante Einführung von Obergrenzen im Befristungsrecht, Fachkräfteeinwanderungsgesetz, Gesetz zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen, Geplante Änderungen im Arbeitszeitgesetz, Einführung eines Mindestlohns für Auszubildende zum 01.01.2020, weitere Erhöhung des allgemeinen Mindestlohns, Änderungen beim branchenbezogenen Mindestlohn für Pflegekräfte in der Altenpflege

**Erfahrungsaustausch zu den arbeitsrechtlichen Änderungen 2019:** Einführung einer Brückenteilzeit, Neuregelung der Arbeit auf Abruf, Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersversorgung bei Arbeitgeberwechsel und Übernahme von Altverträgen

**Aktuelle Rechtsprechung von EuGH und BAG** (und ggf. Gesetzesänderungen) zum Urlaubsrecht (Berechnung, Vergütung, Verfall, Kürzung und Vererbbarkeit des Erholungsurlaubs), zum Arbeitszeitgesetz (Verpflichtung des Arbeitgebers zur Dokumentation der Arbeitszeiten), zur (Un-)Wirksamkeit von arbeits- und tarifvertraglich vereinbarten Ausschlussfristen, zu Mehrarbeitszuschlägen bei Teilzeitarbeit, zum Kündigungsrecht und zur Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung sowie zur Reisezeit als vergütungspflichtige Arbeitszeit

**Änderungen zum 01.01.2020 durch das geplante Jahressteuergesetz 2019:** Keine Anerkennung (mehr) von gängigen elektronischen Gutscheinkarten, händlerübergreifend einlösbaren Warengutscheinen, nachträglichen Kostenerstattungen, zweckgebundenen Geldleistungen und Aufwendungen für eine betriebliche Krankenversicherung als Sachbezug im Rahmen der 44,00 EUR-Freigrenze und bei der 37b-Pauschalierung, Einführung einer neuen Pauschalbesteuerung für Jobtickets ohne Anrechnung auf die Entfernungspauschale, Neue Pauschalbesteuerung für Fahrtkostenzuschüsse bei Entgeltumwandlung, Verlängerung der Förderung der Elektromobilität über den 31.12.2021 hinaus, Einführung eines neuen Übernachtungs-Pauschbetrages für Berufskraftfahrer, Anhebung der Pauschalen für Verpflegungsmehraufwendungen bei vorübergehenden Auswärtstätigkeiten im Inland auf 14,00 EUR bzw. 28,00 EUR, Neue Steuerbefreiung von geldwerten Vorteilen im Rahmen der Überlassung von Dienst- und Werkswohnungen bis zu einem Drittel der marktüblichen Miete

**Weitere geplante Änderungen im Lohnsteuerrecht:** Neuer Lohnsteuertarif ab 01.01.2020, Neue Lohnsteuerrichtlinien 2020, Neue Pauschalen für beruflich veranlasste Umzugskosten, Einbeziehung von beschränkt steuerpflichtigen Arbeitnehmern in das ELStAM-Verfahren

**Aktuelle BFH-Urteile zur ersten Tätigkeitsstätte sowie zur Abgrenzung von Geldleistungen und Sachbezügen** (44,00 EUR-Grenze und 37b-Pauschalierung)

**Erfahrungsaustausch, Verwaltungsanweisungen und Arbeitshilfen zu den steuerlichen Änderungen 2019:** Betriebliche Gesundheitsförderung, Neuer Mobilitätserlass der Finanzverwaltung, Förderung der Elektromobilität, Kostenfreie Nutzung von arbeitgebereigenen Ladestationen für private Elektro- und Hybridelektrofahrzeuge, Neuer E-Bike-Erlass vom 13.03.2019, Steuerliche Behandlung von Elektrorollern, Bescheinigung des geldwerten Vorteils für Jobticket auf der Lohnsteuerbescheinigung, Steuerfreie Fahrtkostenzuschüsse (auch für private Fahrten), Neues zu digitalen Essenmarken

**Erfahrungsaustausch zu den sv-rechtlichen Änderungen 2019:** Neuer Übergangsbereich nach § 20 Abs. 2 SGB IV (neues Midijob-Kennzeichen, Altersteilzeit im Übergangsbereich), Weitere Änderungen im DEÜV-Meldeverfahren (DSDB, Personenstandsrechts-Änderungsgesetz, kurzfristige Beschäftigung), Ende des Selbstzahlerverfahrens bei Betriebsrentnern, Auswirkungen des Gesetzes gegen illegale Beschäftigung und Sozialleistungsmisbrauch, Auswirkungen des EU-Austrittes von Großbritannien auf die Sozialversicherung)

**Erfahrungsaustausch und aktuelle Hinweise zu kurzen und kurzfristigen Dienstreisen ins europäische Ausland:** Aktueller Stand des A1-Bescheinigungsverfahrens, Zuständigkeiten und Ablehnungsgründe für die Ausstellung einer A1-Bescheinigung, Einführung einer elektronischen Eingangsbestätigung, Fallgruppen für die elektronischen und manuellen Beantragung, Sonstige Registrierungspflichten und Entsendemeldungen für Dienstreisende in elektronischen Portalen vor der Einreise (z.B. ZOK 3-Meldung in Österreich, SBFI-Meldung in der Schweiz), Kontrolldichte und Bußgelder in den jeweiligen EU-Staaten

**Neue und alte Phantomlohnfallen in der Sozialversicherung:** Arbeit auf Abruf nach § 12 TzBfG, Urlaubsansprüche nach Arbeitszeitreduzierung, Pflichtzuschuss des Arbeitgebers bei Entgeltumwandlung nach § 1a BetrAVG, Beschäftigung von Praktikanten im Rahmen eines Orientierungspraktikums, Verstoß gegen § 107 Abs. 2 Gewerbeordnung, Entgeltfortzahlung bei Arbeitsunfähigkeit, an Feiertagen und bei Urlaub sowie bei (Nicht-)Anwendung von allgemein verbindlich erklärten Tarifverträgen

**Änderungen im Krankenkassenwahlrecht:** Änderungen durch das Gesetz über faire Krankenkassenwahl, Krankenkassenwechsel anlässlich eines Arbeitgeberwechsels

**Änderungen bei der Prüfung der Jahresarbeitsentgeltgrenze für besser verdienende Arbeitnehmer** bei unterjährigen Entgelterhöhungen, bei der Prognose des regelmäßigen Arbeitsentgelts und bei befristeter Reduzierung der Arbeitszeit (BSG-Urteil vom 07.06.2018, Besprechungsergebnis der SV-Träger vom 21.11.2018 und GKV-Hinweise vom 20.03.2019)

**Sachstand zum 7. SGB IV-Änderungsgesetz,** zur Digitalisierung der Arbeitgebermelde- und Bescheinigungsverfahren, zur (Verminderung der) Beitragspflicht von Betriebsrenten, zur Einführung einer Vorsorgepflicht für Selbständige und zur Einführung der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU).

**Öffentlicher Dienst: Änderungen im Zusatzversorgungsrecht:** Auswirkungen der Anhebung des Steuerfreibetrages nach § 3 Nr. 56 EStG auf 3 % der BBG RV/West bei umlagefinanzierter betrieblicher Altersversorgung zum 01.01.2020, Wahlrecht des Arbeitgebers zum Aufzehr- und Verteilmodell

**Bürokratieabbaugesetz III:** Änderungen bei den Aufzeichnungs- und Dokumentationspflichten nach dem Mindestlohngesetz? Anhebung der Geringfügigkeitsgrenze auf 500,00 EUR?

**Änderungen im Arbeitszeitgesetz** (Aufzeichnungspflichten) durch das EuGH-Urteil vom 14.05.2019

**Erfahrungsaustausch zum Jahressteuergesetz 2018: Dienstwagenbesteuerung:** Neuer Mobilitätserlass der Finanzverwaltung, Halbierung des geldwerten Vorteils für die private Nutzung für E-Fahrzeuge (Elektro- und bestimmte Hybridelektrofahrzeuge), Wiedereinführung der Steuerbefreiung für Leistungen des Arbeitgebers für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte einschl. Job-Tickets (§ 3 Nr. 34 neu), Neue Steuerbefreiung für Zuschüsse des Arbeitgebers zur privaten Nutzung des Personennahverkehrs (§ 3 Nr. 34 EStG neu), Neue Steuerbefreiung bei E-Bike-Überlassung als zusätzlicher Arbeitslohn (§ 3 Nr. 37 EStG neu) und im Gehaltsverzicht (Erlass vom 13.03.2019), Nachbesserungen zum Betriebsrentenstärkungsgesetz, Anpassungen im § 3 Nr. 63 EStG, Klarstellung zu den Dokumentationspflichten für „alte“ Direktversicherungen, Änderungen bei der Steuerbefreiung nach § 3 Nr. 26 und 26a EStG für nebenberufliche Tätigkeiten (sog. Übungsleiterfreibetrag und Ehrenamtsfreibetrag), Klarstellungen und Verschärfungen bei der Steuerbefreiung nach § 3 Nr. 34 EStG für Leistungen der betrieblichen Gesundheitsförderung, Einführung einer Zertifizierungsverpflichtung als Voraussetzung für die Anerkennung der Steuerbefreiung nach § 3 Nr. 34 EStG

**Aktuelle Themen aus dem Arbeits-, Lohnsteuer- und SV-Recht:** Angabe des dritten Geschlechtes in Stellenausschreibungen, Auswirkungen des Rentenüberleitungsabschlussgesetzes auf die Beitragsberechnung, Beachtung der Pfändungsschutzvorschriften bei Aufrechnung eines Erstattungsanspruchs gegen eine Gehaltsforderung, Auslandsentsendung: Aktuelle Hinweise zur A1-Bescheinigung und zur Aufteilung des Arbeitslohns bei der 183-Tage-Regelung, Sachbezüge: Einbeziehung von Versand-, Handlings- und Setup-Kosten in die 44,00 EUR-Grenze, Steuerliche Behandlung von JobRad-Modellen, Dienstwagenbesteuerung: Anrechnung laufender, vom Arbeitnehmer getragener Betriebskosten, Steuerliche Behandlung von CarSharing-Modellen und von Job-Tickets, Neues BMF-Anwendungsschreiben zum ELStAM-Verfahren vom 08.11.2018, Auswirkungen des Austrittes des Vereinigten Königreiches aus der EU auf Auslandsentsendungen nach Großbritannien

## **B. Sachbezüge und Lohnsteuerpauschalierung**

**Sachbezüge, Geschenke und sonstige geldwerte Vorteile im Steuerrecht:** Steuerfreie Leistungen, Aufmerksamkeiten, Aufwendungen des Arbeitgebers im ganz überwiegenden eigenbetrieblichen Interesse, Freigrenze für bestimmte Sachbezüge, Sachzuwendungen aus Anlass eines besonderen persönlichen Ereignisses, Getränke und Genussmittel zum Verzehr im Betrieb, Speisen anlässlich eines besonderen Arbeitseinsatzes, Betriebsveranstaltungen, Arbeitgeberdarlehen, Pauschalbesteuerung nach § 37b EStG, Einbeziehung von Versand-, Handlings- und Setup-Kosten in die 44,00 EUR-Grenze, Steuerliche Behandlung von JobRad-Modellen (§ 3 Nr. 37 EStG neu)

**Pauschalierung der Lohnsteuer im Kalenderjahr 2020:** Übersicht der Pauschalierungsmöglichkeiten, Lohnsteuerpauschalierung für Kantinenmahlzeiten, Betriebsveranstaltungen, Erholungsbeihilfen, Verpflegungsmehraufwendungen, PC-Übereignung, Arbeitgeberzuschüsse für privaten Internetzugang, betriebliche Altersversorgung und Gruppenunfallversicherungen nach § 40 und § 40b EStG, Einkommensteuerpauschalierung für Kundenbindungsprogramme nach § 37a EStG und für betrieblich veranlasste Sachzuwendungen nach § 37b EStG, Wesen der Lohnsteuerpauschalierung, Rechtzeitige LSt-Pauschalierung bis 28. Februar des Folgejahres als Voraussetzung für die Beitragsfreiheit

**Bewertung der Sachbezüge nach der Sozialversicherungsentgeltverordnung für das Kalenderjahr 2020:** Sachbezugswerte für Verpflegung, Sachbezugswerte für freie Unterkunft, Anwendungsbereiche des Sachzugswerts Mahlzeiten, Verrechnungswert von außerbetrieblichen Essenmarken bzw. Restaurantschecks, BMF-Schreiben vom 18.01.2019

## **C. Kfz-Gestellung und betriebliche Altersversorgung**

**Aktuelle Zweifelsfragen zur Pkw-Gestellung an Arbeitnehmer im Kalenderjahr 2020:** BMF-Schreiben vom 04.04.2018 zur Dienstwagenbesteuerung, Nutzungsmöglichkeiten eines Firmenwagens und steuerliche Behandlung, Listenpreis-Versteuerung, Einzelnachweismethode, Berechnungsbeispiele, Maßgeblichkeit und Kürzung der Monatswerte, Fahrgestellung, Sonderfälle, Elektro- und Hybridelektrofahrzeuge, Ordnungsgemäßes

Fahrtenbuch, Lohnsteuerpauschalierung, Nutzungsverbote, Aktuelle Rechtsprechungshinweise zum Anscheinsbeweis, Anrechnung laufender, vom Arbeitnehmer getragener Betriebskosten, Steuerliche Behandlung von CarSharing-Modellen, Einzelbewertung der Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsszätte mit 0,002 % des Lidtenpreises je Entfernungskilometer, Sonderregelungen bei Vorhandensein eines Fahrzeugpools, Nutzungsverbote des Arbeitgebers, Schriftliche Nutzungsverzichte der Arbeitnehmer, Nutzungsvorteile für Teilstrecken z.B. bei Park-and-Ride, Zurverfügungstellung von mehreren Firmenwagen

**Aktuelle Hinweise zur kapitalgedeckten betrieblichen Altersversorgung:** Änderungen durch das Betriebsrentenstärkungsgesetz, Obligatorischer Arbeitgeberzuschuss zur Entgeltumwandlung, Rechtsgrundlagen für Entgeltumwandlungsansprüche, Pensionskasse, Pensionsfonds, Direktversicherung, Direkt- und Pensionszusage, Unterstützungskasse, Höchstbeträge für die Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 63 EStG, Änderungen zum 01.01.2020, Lohnsteuerpauschalierung nach § 40b EStG a.F., Geänderte Beitragsrechtliche Beurteilung bei der Rückabwicklung und Kündigung von Anwartschaften bei fortdauernder Beschäftigung, Haftungsbefreiende Erklärung der Anwendung der „versicherungsförmigen Lösung“ bei Beendigung eines Arbeitsverhältnisses

**Aktuelle Hinweise zur betrieblichen Altersversorgung des öffentlichen Dienstes:** Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 56 EStG, Erhöhung des Steuerfreibetrages von 2 % auf 3 % der BBG RV/West zum 01.01.2020, Aufzehrmodell und Verteilmodell, Beitragsrechtliche Behandlung der Umlage, Zusammentreffen von Umlagen und kapitalgedeckten Beiträgen, Besonderheiten bei Entgeltumwandlung, Nachgelagerte Besteuerung in der Auszahlungsphase, Steuerpflichtigkeit der ZVK-Umlage, Steuerbefreiung für Arbeitnehmeranteile nach § 3 Nr. 63 EStG für kapitalgedeckte ZVK- und VBL-Beiträge, aktuelle Rechengrößen VBL und kommunale ZVK

#### **D. Beitragssätze, Grenzwerte, Hinzuverdienstgrenzen, Beitragszuschüsse in der Sozialversicherung 2020**

##### **Beitragssätze, Grenzwerte, Hinzuverdienstgrenzen und Beitragszuschüsse in der Sozialversicherung 2020**

**Änderung der sozialversicherungsrechtlichen Grenzwerte zum 01.01.2020:** Beitrags- und Umlagesätze in der gesetzlichen Sozialversicherung 2020, Künstlersozialversicherung, Beitragsbemessungsgrenzen, Allgemeine und besondere Jahresarbeitsentgeltgrenze, Geringfügigkeitsgrenze, Geringverdienergrenze, Bezugsgröße, Untergrenze der KVdR für Versorgungsbezüge

**Hinzuverdienstgrenzen in der SV 2020:** Bezieher von Witwen- und Witwerrenten, Bezieher von Alters- und Erwerbsminderungsrenten, Hinzuverdienstgrenzen für beitragsfreie Familienversicherung: Änderungen zum 01.01.2020, Hinzuverdienstgrenze für Empfänger von Arbeitslosengeld I und II, Folgen bei deren Überschreitung

**Beitragszuschüsse für nicht krankenversicherungspflichtige Arbeitnehmer:** Beitragszuschüsse für freiwillig und privat krankenversicherte Arbeitnehmer, Zuschussberechtigung nach § 257 Abs. 1 und 2 SGB V, Berücksichtigung von Aufwendungen für Familienangehörige bei der Zuschussberechnung, Berechnung der Arbeitgeberzuschüsse bei Altersteilzeit und in anderen Sonderfällen, Beitragszuschüsse in der sozialen und privaten Pflegeversicherung, Sonderregelung im Freistaat Sachsen

##### **E: Zweifelfragen zum Arbeits- und Tarifrecht des öffentlichen Dienstes**

<b>Termin / Ort - Nr.:</b>	08. Januar 2020 / Leipzig - <b>0114</b> 09. Januar 2020 / Chemnitz – <b>0112</b> 29. Januar 2020 / Dresden – <b>0113</b>
<b>Leitung:</b>	Dipl.-Finanzwirt <b>Knut Schattner</b> , Dreieich-Sprendlingen
<b>Unterlagen:</b>	ca. 600 Seiten als Nachschlagewerk
<b>Frühbucherpreis bis 31.10.2018:</b>	370,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen und Verpflegung)
<b>Preis ab 01.11.2018:</b>	400,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen und Verpflegung)
<b>Mehrfachbucherpreise:</b>	(s. S. 5)
<b>Paketpreis mit Update Arbeitsrecht:</b>	690,00 € zuzügl. MWSt. - Frühbucher bis 31.10.2019
	07. Januar 2020 / Leipzig - 0914 08. Januar 2020 / Chemnitz - 0912 28. Januar 2020 / Dresden – 0913
<b>Paketpreis ab 01.11.2019:</b>	760,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Unterlagen und Tagungspauschale)

## Mehrfachbucherpreise

Jahreswechselveranstaltung "Änderungen im Arbeits-, Lohnsteuer- und SV-Recht zum 01.01.2020" oder "Update Arbeitsrecht"	Normalpreis bzw. Mehrfachbucherpreis *	Frühbucherpreis bei Anmeldung bis zum 31.10.2019
<b>Normalpreis</b>	400,00 €	370,00 €
<b>Mehrfachbucherpreis *</b>		
bei 5 bis 8 Teilnehmern	380,00 €	360,00 €
bei 9 bis 12 Teilnehmern	360,00 €	340,00 €
bei 13 bis 20 Teilnehmern	340,00 €	320,00 €
ab 21 Teilnehmern	320,00 €	299,00 €

\* = Der Mehrfachbucherpreis wird ab dem 1. Teilnehmer gewährt und gilt bei gleichzeitiger Anmeldung aller Teilnehmer und gleicher Rechnungsanschrift. Bei kostenfreier Stornierung eines oder mehrerer Teilnehmer gilt für die Ermittlung des Mehrfachbucherpreises die verminderte Anzahl der Teilnehmer.

Bei Inanspruchnahme des Mehrfachbucherpreises sind keine Bonusgutschriften möglich

Mehrfachbucherpreis bei Paketbuchung „Änderungen zum 01.01.2020 + Update Arbeitsrecht“ gem. individuellem Angebot, bitte kontaktieren Sie uns.